

Erledigt

Z77x-D3h mit Opencore und Catalina

Beitrag von „bluebyte“ vom 4. Mai 2020, 10:51

@Phil2880 eigentlich ist deine Hardware geradezu prädestiniert für Mac OS. Die Installation geht damit eigentlich ziemlich "easy".

Habe selbst fast die gleiche Hardware wie du. Habe sie damals extra für Mac OS zusammengestellt. Unser Admin [griven](#) hatte selbst

so ein ähnliches Board wie deines. Wie es mit dem BIOS bei deinem Board bestellt ist, kann ich nicht beurteilen. Bei mir ist es jedoch

so, dass ich nicht das neueste BIOS installieren darf, weil damit die native VRAM-Unterstützung nicht funktioniert.

Ich empfehle dir dringend für den Einstieg, einen Boot-Loader auf Software-Basis zu benutzen. Ob Opencore oder Clover ist jedem selbst überlassen.

Bin im letzten Jahr von Clover auf Opencore umgestiegen. Die Behauptung, dass Opencore schwieriger zu konfigurieren ist, kann ich nicht teilen.

Wer sich schon mit Linux beschäftigt hat und Konfigurationsdateien mit einem Editor bearbeitet hat, für den ist das nichts Neues.

Bei Clover müssen auch Konfigurationsdateien bearbeitet werden. Das erfolgt über einen Konfigurator mit Grafikunterstützung.

Wenn man da keine Ahnung hat, was man da in den Menüs eingeben oder anklicken muss, dann ist das auch nicht einfacher.

Ozmosis wird in das BIOS-Rom geflasht und sollte nur von erfahrenen Anwendern benutzt werden.

Anstatt hier über die Rechtslage von Mac OS zu philosophieren, solltet ihr ihm lieber helfen.

Eigentlich ist das bei diesem Board eine Sache von 2 Stunden.